

13.1f

Von einem falschen Grün muss Erleichterung in Anspruch genommen werden

(1) Beeinträchtigung durch ein falsches Grün. Beeinträchtigung nach dieser Regel liegt vor, wenn

- ein Teil des Balls des Spielers ein falsches Grün berührt oder auf oder in etwas liegt (wie einem losen hinderlichen Naturstoff oder einem Hemmnis) und sich innerhalb der Grenzen des falschen Grüns befindet oder
- ein falsches Grün den Raum des beabsichtigten Stands oder beabsichtigten Schwungs des Spielers beeinträchtigt.

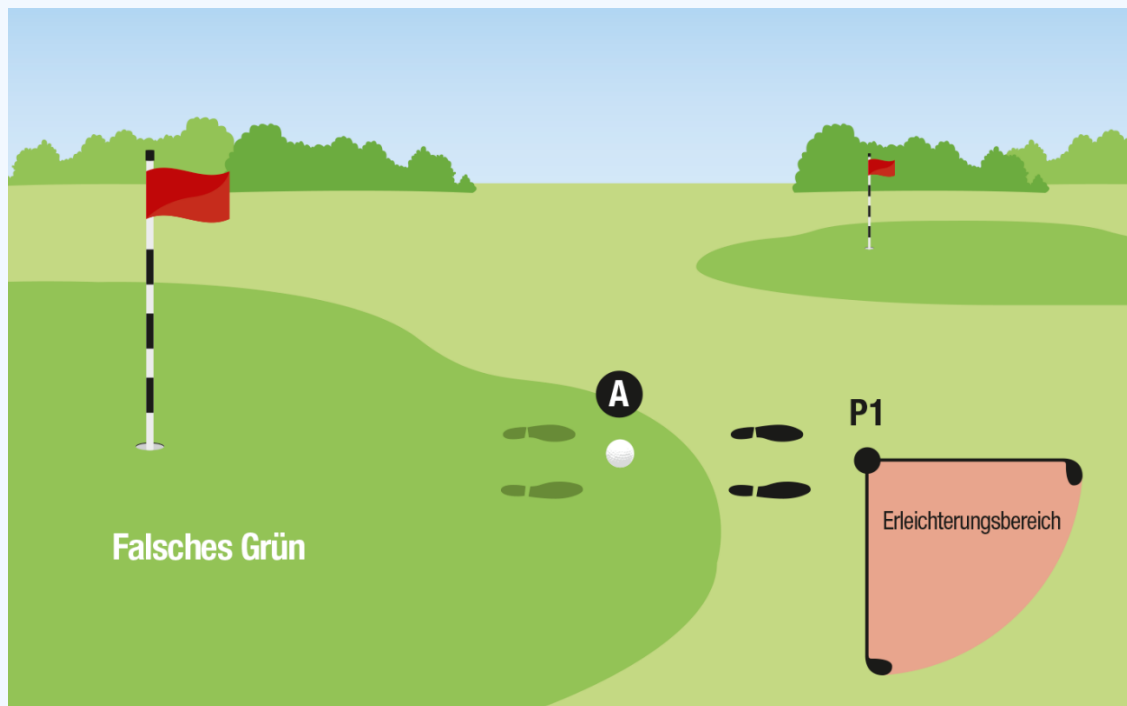
(2) Erleichterung muss in Anspruch genommen werden. Bei einer Beeinträchtigung durch ein falsches Grün darf ein Spieler den Ball nicht spielen, wie er liegt. Stattdessen muss der Spieler straflose Erleichterung in Anspruch nehmen, indem er den ursprünglichen Ball oder einen anderen Ball in folgendem Erleichterungsbereich droppt (siehe Regel 14.3):

- Bezugspunkt: Der nächstgelegene Punkt der vollständigen Erleichterung im selben Bereich des Platzes, in dem der ursprüngliche Ball zur Ruhe kam.
- Größe des Erleichterungsbereichs, gemessen vom Bezugspunkt: eine Schlägerlänge, **aber** mit folgenden Einschränkungen:
- Einschränkung der Lage des Erleichterungsbereichs:
 - Er muss im selben Bereich des Platzes wie der Bezugspunkt liegen,
 - darf nicht näher zum Loch liegen als der Bezugspunkt und
 - eine vollständige Erleichterung von jeglicher Beeinträchtigung durch das falsche Grün muss sichergestellt sein.

(3) Keine Erleichterung, wenn sie offensichtlich unangemessen ist. Es gibt keine Erleichterung nach Regel 13.1f, wenn die Beeinträchtigung nur besteht, weil der Spieler einen Schläger, eine Art von Stand, Schwung oder Spielrichtung wählt, die unter den Umständen offensichtlich unangemessen sind.

Strafe für Spielen des Balls vom falschen Ort unter Verstoß gegen Regel 13.1f: Grundstrafe nach Regel 14.7a.

ABBILDUNG 13.1F: ERLEICHTERUNG VOM FALSCHEN GRÜN



- Bei Beeinträchtigung durch ein falsches Grün muss straflose und vollständige Erleichterung in Anspruch genommen werden.
- Die Abbildung geht von einem rechtshändigen Spieler aus.
- Ball „A“ liegt auf dem falschen Grün und der nächstgelegene Punkt vollständiger Erleichterung ist „P1“, der im selben Bereich des Platzes liegen muss wie die Stelle, an der der ursprüngliche Ball zur Ruhe kam (hier: im Gelände).
- Der Erleichterungsbereich erstreckt sich eine Schlägerlänge vom Bezugspunkt aus, liegt nicht näher zum Loch als der Bezugspunkt und muss im selben Bereich des Platzes liegen wie der Bezugspunkt, P1.